

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

29.6.1872 (No. 176)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176.

Samstag den 29. Juni 1872.

Ortspolizeiliche Vorschrift.

Die Fleischschau betreffend.

Auf Grund des § 93 des Bad. R.-Str.-G.-B. und der Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 17. August 1865 (Reg.-Bl. S. 593) wird mit Zustimmung des Gemeinderathes

verfügt:

§. 1. Schweine, Rälber und Schaafe, die als Nahrungsmittel für Menschen geschlachtet werden sollen, müssen ebenso wie die im §. 4 der Eingangs angeführten Verordnung bezeichneten Thiere sowohl vor als nach der Schlachtung der Besichtigung des Fleischschauers unterstellt werden. Die Beschau dieser Thiere findet auf desfallige Anmeldung bei dem für den betreffenden Stadtbezirk aufgestellten Fleischschauer im Hause des Thierbesizers statt und ist für die Besichtigung jedes einzelnen Thiers eine Gebühr von 6 Kreuzer zu entrichten.

§. 2. Das Fleisch von auswärts geschlachteten Thieren darf in hiesige Stadt nur unter der Voraussetzung zum Verkaufe gebracht werden, daß die zweimalige Besichtigung durch den Fleischschauer des Ortes, wo die Schlachtung stattfand, erfolgt ist und daß der Verkäufer sich über die stattgehabte Fleischschau durch ein Zeugnis des betreffenden Fleischschauers ausweist.

§. 3. Dieses Zeugnis muß von dem Bürgermeisteramt des Ortes der Schlachtung beglaubigt und mit dem Ortsiegel versehen sein. Dasselbe hat nur für einen Tag Gültigkeit.

§. 4. Zuwiderhandelnde werden gemäß §. 93 des Bad. R.-Str.-G.-B. an Geld bis zu 25 fl. bestraft.

Nr. 15,563. Vorstehende ortspolizeiliche Vorschrift werde durch Erlass Groß. Herrn Landescommissärs vom 20. d. M. Nr. 1052 für vollziehbar erklärt.

Karlsruhe, den 25. Juni 1872.

Groß. Bezirksamt.
A. Brauer.

Bekanntmachung.

Den Bürgermeisterämtern der Landgemeinden des diesseitigen Amtsbezirks, welche im Jahre 1796 zu dem damaligen Oberamt Karlsruhe gehörten, wird zur Kenntniß gebracht, daß nach Beschluß des Verwaltungsraths der v. Palm'schen Stiftung aus den Stiftungserträgnissen für 1871/72 bewilligt wurden: 1. für Eggenstein 4 fl. 45 fr., 2. für Friedrichstal 3 fl., 3. für Graben 5 fl., 4. für Hochstetten 2 fl., 5. für Knielingen 7 fl., 6. für Leopoldshafen 10 fl., 7. für Liebolsheim 3 fl., 8. für Linsenheim 1 fl. 30 fr., 9. für Mühlburg 43 fl., 10. für Ruffheim 1 fl. 45 fr., 11. für Spöck 5 fl. 30 fr., 12. für Staffort 5 fl., 13. für Teutscheneuth 5 fl. 30 fr., 14. für Weilschneureuth 3 fl.

Diese Beträge sind auf diesseitiger Kanzlei in Empfang zu nehmen und sodann stiftungsgemäß durch Verabreichung von Lebensmitteln an würdige Ortsarme — nicht in barem Gelde — zu verwenden.

Die Empfangsbcheinigungen sowohl der Empfänger als auch der Lieferanten der Lebensmittel sind mit einem vom Pfarramt und Bürgermeisteramt unterzeichneten Nachweis über die geschehene Vertheilung binnen 14 Tagen an den Verwaltungsrath der v. Palm'schen Stiftung daber einzusenden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1872.

Groß. Bezirksamt.
Becher.

Bekanntmachung.

Bei den Stationen Karlsruhe Bahnhof und Mühlburgerthor werden während der diesjährigen Badesaison wieder Abonnementskarten für 10 Fahrten Karlsruhe—Ragau—Karlsruhe, gültig bis 1. Oktober, ausgegeben werden.

Der Preis derselben beträgt für die I. Klasse 3 fl., II. " 2 fl., III. " 1 fl. 30 fr.

Karlsruhe, den 26. Juni 1872.

Groß. Bahnamt.
Burg.

Bekanntmachung.

Auf höhere Anordnung wird, erstmals am Sonntag den 30. d. M. und an den Sonntagen in den Monaten Juli, August und September, ein weiterer Personenzug von Gernsbach nach Nastatt zu nachstehenden Zeiten abgefertigt werden:

I. Gernsbach-Nastatt.		II. Nastatt-Gernsbach.	
Gernsbach	ab 10 Uhr 15 Nachts.	Nastatt	ab 11 Uhr 10 Nachts.
Hördten	an 10 " 21 "	Ruppenheim	an 11 " 16 "
	ab 10 " 22 "		ab 11 " 17 "
Gaggenau	an 10 " 29 "	Rothenfels	an 11 " 25 "
	ab 10 " 30 "		ab 11 " 26 "
Rothenfels	an 10 " 34 "	Gaggenau	an 11 " 30 "
	ab 10 " 35 "		ab 11 " 31 "
Ruppenheim	an 10 " 43 "	Hördten	an 11 " 38 "
	ab 10 " 44 "		ab 11 " 39 "
Nastatt	an 10 " 50 "	Gernsbach	an 11 " 45 "
	ab 10 " 51 "		

Karlsruhe, den 26. Juni 1872.

Groß. Bahnamt.
Burg.

Dankagung.

An Geschenken haben wir seit unserer letzten Veröffentlichung erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin aus Anlaß des Wärtnerinnen-Festes am 10.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Rüppurrer Landstraße 30a ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

Juni 1872 50 fl.; durch Vermittlung des Groß. evangelischen Hofpfarramtes hier zur Vermehrung des Kapitals der Klara-Veder-Stiftung von Fr. B. 20 fl.; von Herrn Seiler Schönherz dahier Nachlaß an Rechnungen 48 fr. Herzlichen Dank hierfür!
 Karlsruhe, den 27. Juni 1872.
Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.
 Der Beirath.

lungen für den Monat Juli 1872 gegen so- gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.
 Karlsruhe, den 27. Juni 1872.
 Königl. Commando des 3. bad. Dragoner- Regiments Prinz Carl Nr. 22.

Innenfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

22. Monatsversammlung am Samstag den 29. Juni, Nachmittags 1/4 4 Uhr, Erb- prinzenstraße 4, wozu Mitglieder und Freundinnen hiermit eingeladen werden.
 A. W. Doll.

Verein für öffentliche Gesundheitspflege.

(II. Section des Männerhilfsvereins).

22. Die Presse und insbesondere die Karlsruher Nachrichten (in Nr. 46 und 47) haben der Bildung eines Vereins für öffentliche Gesundheitspflege in hiesiger Stadt — als II. Section des Männerhilfsvereins — ausführlich Erwähnung gethan. Dieser Verein, der sich zur ausschließlichen Aufgabe gesetzt hat, alle die Gesundheitspflege betreffenden Fragen zu besprechen und dadurch, sowohl, wie durch Vorschläge die Gesundheitsverhältnisse der Stadt zu heben und zu fördern, kann jedoch nur dann eine segensreiche Wirksamkeit entfalten, wenn die Bewohner Karlsruhe's, in deren Interesse allein gearbeitet wird, sich eifrig an den öf- fentlichen Verhandlungen betheiligen, sei es nur als Zuhörer, oder als Mitglieder d. s. Vereins, als Mitarbeiter.

Wir richten daher an die Bürger und Einwohner der Stadt die Aufforderung, sich möglichst zahlreich zu der **Samstag den 29. d. M.**, Abends 8 Uhr, im Gasthose „Prinz Wilhelm“ stattfindenden Sitzung einzufinden.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Errichtung eines Ortsgesundheitsrathes.
2. Vortrag des Herrn Director Lang über die Canalisation von Karlsruhe.

Im Auftrage des Vorsitzenden:

Dr. v. Corval.

Der Kindergarten

im östlichen Stadttheile, Zirkel 13, ist seit Anfang dieses Monats eröffnet. Eltern, welche geneigt sind, ihre Kinder der Unterzeichneten anzuvertrauen, werden gebeten, die Anmeldung im Lokale selbst zu machen. Dasselbe ist, außer Mittwoch Nachmittags, täglich geöffnet, Vor- mittags von 1/2 10—1/2 12 Uhr, Nachmittags von 1/2 3—1/2 5 Uhr.

Julie Stieffel.

Bekanntmachung.

Nr. 18,675. Friederike Schäfer von Grünwinkel hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihrer Mutter, Fabrik- arbeiter Eugen Hög Ehefrau, Friederike geb. Schäfer von da, gebeten.

Etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.
 Karlsruhe, den 21. Juni 1872.
 Groß. Amtsgericht.
 Eisen.

Bekanntmachung.

Es soll eine ältere Frau auf Kosten der Armenkasse in Verpflegung gegeben werden. Anmeldungen wegen Uebernahme derselben wer- den vom Sekretariat des Armenrathes dahier entgegengenommen.

Karlsruhe, den 27. Juni 1872.
 Armenrath.
 A. Günther. Hanser.

Hausversteigerung.

3.1. Das zum Nachlaß der Frau Wittwe Emma Hirschler hier gehörige zweistöckige Wohnhaus, Nr. 7 der Spitalstraße dahier, mit Seiten- und Hintergebäuden nebst Hof und sonstiger Zugehörde, taxirt zu 24,000 fl., wird auf Antrag der Erben am

Dienstag den 16. Juli,

Nachmittags 3 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Langstraße 147, gegenüber dem Museum) öffentlich zu Eigen-

thum versteigert und auf das höchste Gebot, wenn solches den Schätzungswert erreicht, endgiltig zugeschlagen. Dieses Haus, in wel- chem seit Jahren eine Spezereihandlung mit zahlreicher Kundschaft betrieben wurde, enthält außer freundlichen Wohnungen ein geräumiges Ladenlokal und große gewölbte Keller, eignet sich also vorzugsweise zum Betrieb eines Han- delsgeschäfts oder eines andern größeren Ge- werbes. Die nähern Bedingungen können in- zwischen bei mir eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 28. Juni 1872.
 Sevin, Groß. Notar.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 1. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Gasthaus zur Goldenen Waage nachbeschriebene Fahrniße öffentlich gegen Baar- zahlung versteigert:

- 1/2 Duzend silberne Eßlöffel, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 runder Tisch, 1 ovaler Tisch, 1 Pfeilerkommode, 1/2 Duzend Strohsessel, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank u. c. u. c., 1 Magdbett, einiges Werkzeug, Küchengeräth und verschiedener Hausrath.

Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein
W. Merke jun., Geschäftsagent.

Düngerversteigerung.

2.1. **Dienstag den 2. Juli d. J.,** Vormittags 9 Uhr, wird in der Dra- gonerkaferne das Düngergerbniß aus den Stal-

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsstraße 4 im 2. Stock ist eine Woh- nung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speicherkammer, zu vermieten und sogleich oder auf 23. Juli zu beziehen. Zu erfragen in der Brauerei Speck.

3.2. Kriegsstraße 93 ist eine abge- schlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langstraße 132 im Laden.

* Ruppurrer Landstraße 38 sind auf 23. Juli noch zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche u. c., zu vermieten. Nä- heres Leopoldstraße 15 im Hinterhaus im 3. Stock, woselbst auch eine ähnliche Wohnung zu vermieten ist.

* Jähringerstraße 63 ist eine Woh- nung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche und Keller zu ver- mieten.

Wohnungen zu vermieten

* Langstraße 71 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und kleinem Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* 2.1. Eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern und Küche u. c. ist zu vermieten. Näheres Hasenstraße 15 im zweiten Stock.

* Auf 23. Juli ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzraum, zu vermieten. Herrenstraße 24 im Hinterhaus.

3.3. **Wühlburg.** Hauptstraße 36 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zim- mern und Zugehör zu vermieten.

Zimmer zu vermieten

* 3.2. Drei ineinandergehende, unmoblierte Zimmer mit Balkon sind sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Zirkel 10 eine Straße hoch.

* 3.2. Langstraße 115, bei Frau Kaufmann Ernst Wittwe, sind schön möblierte Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Eck der Jähringer- und Waldhorn- straße 38, 2 Stiegen hoch, sind 3 gut möb- lichte Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten und können bis 1. Juli bezogen werden.

3.1. Steinstraße 25 ist sogleich ein unmöb- lirtes Zimmer, zu ebener Erde, an einen soli- den Herrn zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes, schönes Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf den 1. Juli an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Auskunst Almalienstraße 55 im dritten Stock.

* Waldhornstraße 23 ist sogleich oder auf den 1. Juli ein freundliches, unmöbliertes Zim- mer zu vermieten.

* Ein einfaches, möbliertes Mansardenzim-
mer ist auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu
vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 35 im
dritten Stock.

* Waldhornstraße 19 ist ein gut möbliertes
Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu ver-
mieten.

* Zwei große, ineinandergehende Zimmer,
mit oder ohne Möbel, können sogleich oder
später vermietet werden: Waldstraße 11.

* In Folge eingetretener Verlegung ist ein
freundliches, gut eingerichtetes Zimmer, auf
die Straße gehend, an einen ledigen Herrn
auf 1. August, bezw. schon etwas früher, zu
vermieten: Herrenstraße 35, 2. Stock; ein-
zugehen von 8-11 Uhr Morgens.

* Jähringerstraße 94, ganz in der Nähe
vom Marktplatz, sind im zweiten Stock zwei
hübsche, unmöblierte Zimmer, Salon mit Schlaf-
zimmer, sogleich oder auf den 1. Juli zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Jähringerstraße 7, im zweiten Stock, sind
zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder auf
1. Juli zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist an
einen soliden Herrn auf den 1. Juli zu ver-
mieten. Näheres Wilhelmstraße 16 im zweiten
Stock.

* Ein schön möbliertes, größeres Zimmer ist
auf den 1. oder 15. Juli zu vermieten. Nä-
heres Nowads-Anlage 4 parterre.

Wohnungsgesuche.

* 2.1. Eine Beamtenfamilie sucht wo mög-
lich auf Anfang Oktober eine Wohnung von
4-5 Zimmern mit Zugehör. Schriftliche
Adressen mit Preisangabe unter Chiffre S. nimmt
das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Für den 1. September wird eine Woh-
nung in guter Lage von 9-12 Zimmern und
allem Zugehör gesucht, mit geräumigem Hof
oder Garten. Es dürfte auch ein ganzes Haus
sein. Näheres Spitalstraße 50.

Werkstätte-Gesuch.

Gesucht wird auf sofort oder später eine
Werkstätte (parterre) oder eine Räum-
lichkeit, die zu einer solchen hergerichtet werden
kann. Adressen beliebe man im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern
hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen
Durlacherthorstraße 55 im zweiten Stock.

* Es wird sogleich ein Mädchen gesucht,
welches etwas kochen, gut waschen und putzen
kann. Zu erfragen Kronenstraße 42 im dritten
Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches
Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen
Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten.
Näheres Schützenstraße 12a im unteren Stock.

* Ein fleißiges Mädchen findet sogleich eine
Stelle in der Wirtschaft zum eisernen Kreuz,
Schwanenstraße 6.

Eine gefegte Person, die mit Kindern gut
umzugehen versteht, wird sogleich gesucht. Nä-
heres Waldstraße 47 im Laden.

* Ein Küchenmädchen wird zum sofortigen
Eintritt gesucht: Amalienstraße 18.

* Ein Mädchen, welches der Küche selbst-
ständig vorsehen kann, wird gesucht: Stein-
straße 7 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen
Arbeiten vorsehen und auch nähen kann, sucht
sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße
18 im dritten Stock.

* Eine perfekte Herrschafts- und Hotel-
Köchin sucht sogleich (auch zur Aushilfe) eine
Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite.
Ebenso eine Kellnerin. Näheres neue Wald-
straße 87.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas
nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als
Zimmermädchen oder bei einem Kinde. Wer?
sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich ko-
chen kann und sich willig allen häuslichen Ar-
beiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle.
Zu erfragen Schwanenstraße 30.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches
selbstständig einer Haushaltung vorsehen kann,
sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karls-
straße 12 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen von 22 Jahren, welches
gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort eine
Stelle durch das Stellennachweisbureau von
Frau Müller, Langestraße 112, Hinterhaus.

Kellner-Gesuch.

* 2.2. Ein jüngerer Kellner findet sogleich
eine Stelle. Das Nähere Langestraße 89.

Herrschafstutcher-Gesuch.

Nr. 579. Ein tüchtiger, williger, solider
Kutscher, wo möglich Cavalierist, der gute
Zeugnisse besitzt, die Wartung der Pferde gut
versteht und gut fahren kann, findet bei hohem
Lohn auf 15. Juli eine sehr gute Stelle zu
einer Herrschaft in die Schweiz. Näheres
durch das Bureau für Arbeit-Nachweis von
W. Gutkunst, Karl-Friedrichstraße 19 in
Karlsruhe.

Diener,

* 2.1. ein in seinem Fach erfahrener, welcher serviren
kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird
auf den 15. Juli für ein hiesiges Herrschafts-
haus gesucht. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* 3.3. Für ein hiesiges Geschäft wird ein
kräftiger, gut empfohlener Mann auf den 1.
Juli als Hausknecht zu engagiren gesucht.
Näheres Jähringerstraße 80.

Köchin-Gesuch.

* Eine Wirtschaftsköchin wird zum sofer-
tigen Eintritt gesucht. Wo? sagt das Kontor
des Tagblattes.

Kellermädchen-Gesuch.

* In eine anständige Wirtschaft wird ein
solides Mädchen, welches in einer Wirtschaft
schon etwas bewandert ist, als Kellnerin auf-
sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Jäh-
ringerstraße 57.

**Ich suche tüchtige Hand-
näherrinnen für in's Haus
gegen gute Bezahlung.**

**Aug. Sonntag,
Langestraße 116.**

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Tapeziergehilfe findet gegen
gute Bezahlung dauernde Condition bei
**F. A. Keller in Heidelberg,
Blodstraße 63.**

Stellenanträge.

* Zum sofortigen Eintritt werden ein fleißiger
Hausknecht und ein tüchtiges Küchenmädchen
gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In eine Badanstalt wird ein Heizer, welcher
nebenbei auch die nöthigen Hausarbeiten zu
verrichten hat, gesucht. Näheres Waldstraße 32 b.

Ein braver Bursche wird sogleich zum Ein-
tritt als Hausknecht gesucht. Näheres Kreuz-
straße 3 im Laden.

Gesuch.

2.1. Ein junger Bursche von braven Eltern
wird sogleich gesucht von
Schumann & Sohn, Hofphotographen.

Junge Leute

mit Vorkenntnissen im Zeichnen, welche die
Photographie erlernen wollen, finden vortheil-
haftes Unterkommen bei

**Schumann & Sohn,
Hofphotographen.**

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen von 16 Jahren, geborene
Engländerin, welches der deutschen, englischen
und französischen Sprache mächtig ist, nähen
und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat,
sucht sofort eine passende Stelle durch das
Stellennachweisbureau von Frau Müller,
Langestraße 112 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.1. Eine geübte Weisnäherin sucht Be-
schäftigung außer dem Hause. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

Ein Mann empfiehlt sich im Reinigen von
Delgemälden, Lithographien, Kupferstichen u.
dergl. Adressen wolle man schriftlich im Kon-
tor des Tagblattes hinterlegen.

Hausverkauf.

* In der Durlacherthorstraße ist ein gut
erhaltenes und sich gut rentirendes Haus unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* 2.1. In der Bahnhofstraße ist ein drei-
stöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller,
welches sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet,
zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tag-
blattes.

Schöne große Sauerkirschen
zum Einmachen sind frisch vom Baum zu
haben: Promenadeweg 1, Villa Kaufmann.
Kutscher **Wieber.**

Garten-Verkauf.

*2.1. In der Marienstraße, auf die Augartenstraße stoßend, sind circa 3/4 Morgen **Garten**, welcher sich zu 10-12 Baupläzen eignet, aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 1a im untern Stock.

Eine Parthie Backfässer

sind zu verkaufen: Friedrichsplatz 6. *2.2.

Verkaufsanzeigen.

* Waldstraße 14, im Hinterhaus links, sind zu verkaufen: 1 neuer und 1 etwas getragener **Waffenrock**, 1 ganz gut erhaltener **Mantel**, verschiedene **Lehrbücher** für **Lyceisten** in die 6 ersten Klassen, 1 **Reißbrett** sammt Zugehör und schwarz polirte **Bilderrahmen**. Einzusehen von 1 Uhr an.

Ein **Kinderbettlädchen**, 3 massive polirte **Bettlatten** mit oder ohne **Federrost**, 2 **Wäschtische**, **Nachttische**, 1 **Küchentisch**, 2 **Koffer**, 2 **lange Pänke**, 1 **Bettkasten**, 1 **Seegrasmatrage**, 1 **vollständige Kopshaarmatrage** zu 27 fl. 30 fr., 1 **tannene Bettlade** zu 5 fl., 1 **runder Tisch** mit **Blecheinsatz**, 2 **Hockerchen** mit **Robrgeslecht** sind zu verkaufen: **Erbprinzenstraße 13** im **Hinterhaus**.

* Ein fast noch neues **Kochöfchen** mit **Platte**, **Robr** und **Steinen** ist **billig** zu haben: **Herrenstraße 36**.

* Zu verkaufen: 1 **zweithüriger Kasten** 18 fl., 1 **Chiffonniere** 23 fl., 1 **gut erhaltenes Bettkissen** 24 fl., 2 **Consolische** mit **Marmerplatten** à 8 fl., 1 **Kopshaarmatrage** 27 fl., 1 **vollständiges Bett** 42 fl., 1 **Seegrasmatrage** 3 fl. 30 fr. und 1 **Spinnrad** mit **Haspel** 2 fl.: **Karlstraße 31** im **Hinterhaus**.

* **Langstraße 133** sind folgende **Gegenstände** zu verkaufen: eine **eiserne Geldkiste**, ein **großer** und ein **kleiner Messing-Mörser**, eine **große Ladeneinrichtung**, ein **großer** und ein **kleiner Comptoirpult**, 4 **verschleißbare große Waarenlisten**, ein **Flaschenzug** mit **Seil** etc.

Mühlburg 163 sind 4 **Stüde** (in zwei **Kübeln**) 18 **hoh** hohe, **schöne**, **schirmsförmig** **gezogene**, in **Blüthe** stehende (**blaue**) **Paffions-Planzen**, für **Balkon** oder **Veranda** sich **eignend**, **abzugeben**, ebenso ein **schöner Granatbaum** und **mehrere Oleander**.
C. Bader, Apotheker.

Häuser und Güterkaufschillinge

*3.3. werden, wenn **genügende Sicherheit** vorhanden ist, gegen **billigen Nachlaß** in **Cession** **übernommen**. Das **Kontor** des **Tagblattes** **befördert** **Anmeldungen** mit **A. B. Nr. 10** **bezeichnet**.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein **jüngerer**, **geübter** **Violinpieler** **wünscht** an **Anfänger** **einige Stunden** gegen **billiges Honorar** zu **geben**. **Näheres** zu **erfragen** **Waldstraße 77** im **Hinterhaus** **particre**.

Privat-Bekanntmachungen.

Necht ital. Maccaroni empfiehlt

Sch. Lechleitner, innerer Züfel 15, Ecke der Adlerstraße.

Gräfllich Leiningen-Mendenaun 4^o/_o Anlehen.

Die per 1. Juli a. c. fälligen **Coupons** obengenannten **Anlehens** werden von **heute an** an **unserer Kasse** **eingelöst**.

Zugleich **machen** wir **darauf** **aufmerksam**, daß die **Obligationen**

Nr. 65. 82 à 500 fl.,
Nr. 43. 52 à 100 fl.

des **gleichen** **Anlehens** zur **Rückzahlung** auf **den 1. Juli a. c.** **gezogen** wurden und deren **Verzinsung** von **diesem Tage an** **aufhört**.

Karlstraße, den 28. Juni 1872.

G. Müller & Cons.

Herberge zur Heimath.

Die am 1. Juli fälligen **Zinsen** unserer **Schuldscheine** können von **heute an** während **8 Tagen** gegen **Vorweisung** der **Scheine** **eingezogen** werden bei **A. Kaufmann**, **Erbprinzenstraße 11**.

Der **Verwaltungsrath**.

*2.2. Kaffee!

Von **mehreren** **Freunden** **aufgefordert**, füge ich **meiner** **Anzeige** von „**Kaffeeverkauf**“ **noch** **bei**, daß ich **meinen** **Kaffee** **direct** von **meinem** **Bruder** in **Westindien** **beziehe**.

Ferner, daß **dieser** **Kaffee**, **hier** **noch** **wenig** **bekannt**, ein **ausgezeichnetes** **Aroma** **besitzt** und **unvermischt** und **ungefüllt**, **gerade** **wie** **er** **in** **Westindien** **geerntet** **wird**, **hierher** **gelangt** und **von** **mir** **verkauft** **wird**.

Friedrich Jäger, 28 **Amalienstrasse**, 2. **Stock**.

Paniermehl

(Cotelettemehl)

billigt bei **Sch. Lechleitner**, innerer Züfel 15, Ecke der Adlerstraße.

Viebig's Rumms-Extract (zum **Verfandt** **präp.** **Steppenmisch**)

Niederlage bei **Th. Brugier**, **Waldstraße 10**.

Wolfscher Kiefer-Nadel-Extract zu **Bädern** **empfehlt**

Crust Glock Sohn, **Bahnhofstraße 1**

Tarasp

stets in **frischer** **Füllung** bei **Cillis & Comp.**

* **Frischgeschossenes** **Reb**, sowie **frischen** **Rheinsalm** **empfehle** **billig** **L. Pfefferle**, **Hirschstraße 23**.

Mineral-Wasser in frischer Füllung.

Aechtes Selterjer und Emser,

Abelheidequelle, **Antogaster**, **Karlstädter Sprudel**, **Schloß- und Mühlbrunnen**, **Ezer Franzensbrunnen**, **Fachinger**, **Griesbacher**, **Homburger Elisabethbrunnen**, **Krankenheiler Job-Soda** und **Job-Schwefel**, **Kristinger Rasoci**, **Langenbrüder Schwefel**, **Marienbader + Brunnen**, **Mergentheimer**, **Petersbader Peters-** und **Sophienquelle**, **Pyrmont**, **Rippoldsauer Josephquelle**, auch **Natron** und **Schwefel-Natron**, **Schwalbacher Stahlbrunnen**, **Tarasper Luciusquelle**, **Vichy grande grille**, **Widunger Dfeuer Bitterwasser** (**Hunyadi Janosquelle**), **Wilnaer**, **Saidschäger** und **Friedrichshaller Bitterwasser**, **Eau de Soultzmatt balsamique**, **Sodener Nr. 4**, **künstliches Selterjer** und **Soda-Wasser**, **Krankenheiler Job-Soda-Seife** etc. **empfehle**

Michael Sirsch, **Kreuzstraße 3**.

Mineralwasser-Anstalt

von **Cillis & Comp.**

bringt **hiermit** ihre **sämmtlichen** **medizinischen** und **Mineralwasser**, als:

pyrophosphorsaures Eisenwasser,

Karlstädter, 3 Sorten,

Kristinger Rasoci,

Langenschwalbach,

Richy (grande grille),

Emser Kränchen,

Marienbad + Brunnen etc.

in **empfehlende** **Erinnerung** und **bittet** **geehrtes** **Publikum**, **darauf** **zu** **achten**, daß **alle** **Stoffen** **den** **Fabrikstempel** **tragen**.

Sardines à l'hulle,

Russisch marinirte Sardellen

und **Sardellen**

empfehle

Sch. Lechleitner,

innerer Züfel 15, Ecke der Adlerstraße.

Wiederverkäufern

empfehle:

Kopfsalat, **schöne** **fest** **Köpfe**, **100**

Stück **zu** **36** **fr.**, **1** **fl.** **bis** **1** **fl.**

30 **fr.**,

Carotten (**Selberüben**) **per** **Centner**

zu **1** **fl.** **30** **fr.**,

Mairüben, **Kohlrabi**, **Rothrüben** etc.

billig

Groß. **landw.** **Gartenbauschule.**

Guten Fruchtbrauntwein
zum Ansehen der Früchte empfiehlt
billigst

Louis Stroh,
Langestraße 26.

Zum Ansehen der Früchte
wird jeden Tag vorzügliches **Rieschen-** und
Zwetschgenwasser abgegeben; weiße und
rothe **Weine** wie bisher bei Weinbändler
S. Burek, Amalienstraße 10. *3.1.

Hohes Eis
empfiehlt
E. Pfefferle, Hirschstraße 23.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., hat
zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Karlsruher Wasser
in anerkannt vorzüglicher Qualität
1/2 Flasche 12 fr., 1/4 Flasche 24 fr.,
empfiehlt
12.12. **Fr. Spelter.**

Apotheker Nottmanner's
12.6. **Schönheits-Wasser.**
Gegen Finnen, Pusteln und entzündete Mit-
esser und kupferigen Ausschlag. Flacons à
1 fl. 45 fr. und 53 fr. General-Depot bei
Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10

3.3. **Aromatischer**
Augen-Schnupf-Tabak
in 1/2 Packeten, sowie alle Sorten Schnupf-
tabacke von den Herren Gebrüder Bernard
in Offenbach, Logg bei in Fahr und der f. f.
österreich. Regie empfiehlt
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Wanzen-Tod,
giftfrei, geruch- und farblos, erzeugt
keine Flecken an der Bettwäsche.
Zu haben in Flaschen à 18, 21 und 30 fr.
bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 12.7.

Wassy-Cement
in frischer Sendung empfiehlt
Heinrich Rosenfeldt.


Napha
(wohlriechendes
Fleckenwasser),
zum Waschen für Glacehandschuhe vor-
züglich, in Weinsflaschen zu 1 fl. 24 fr.
empfiehlt
12.10. **Fr. Spelter.**

12.7. **Recht persisches**
Insekten-Pulver
zur sicheren Vertilgung der **Wanzen,**
Flöhe, Schwaben, Schaben, Mot-
ten, Ameisen etc. in Paqueten und
Schachteln à 9, 12, 18, 28 und 36 fr.
bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Sentheim-Cement
in frischer Sendung pr. 50 Ko. 1 fl.
45 fr. empfiehlt
Heinrich Rosenfeldt.

12.7. **Rechte schwedische Sicherheits-**
Zündhölzchen,
Jönköpings Ländstadsfabriks-Patent,
Wiener Salontölzchen, sowie sämt-
liche Sorten **Wachsfeuerzeuge** empfiehlt
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Grünen Fensterstramin
in verschiedener Breite empfiehlt
Wilhelm Rupp,
2.2. 129 Langestraße 129.

Spiritus-
Kaffeeröster
in Messing und Kupfer
sind wieder eingetroffen und empfiehlt bil-
ligst das
Etablissement
von
H. Möreh,
3.2. Waldstraße 22.

Junker & Ruh,
Nähmaschinenfabrik in Karlsruhe,
hält nunmehr auch in der Stadt stets reichhaltiges Lager ihrer bekannten
vorzüglichen
12.3. **Nähmaschinen**
für Gewerbe und Familien und empfiehlt **Maschinennadeln, Del,**
Garn, Seide, Nähmaschinentheile und Apparate.
Verkaufslokal:
im ehemaligen „Römischen Kaiser“,
Ecke der Langen- und Waldstraße.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung aller in das Tapezierfach einschlägigen Arbeiten. Reparaturen und das Umarbeiten von Polstermöbeln werden schnell und billig besorgt.
August Weisenböhrer, Tapezier,
185 Langestraße 185.

Von den **Besten weichen und**
elastischen
Woll-Matraxen
mit bestem Drill-Überzug halte ich von
einer der ersten Wollspinnereien Deutsch-
lands größeres Lager.
Preis gegen Baar: 15 fl. die Matratze,
3 fl. 30 fr. das Polster.
J. Kössing, Tapezier,
Karlsstraße 41.

Stiefel-Wichse,
unschädlich für's Leder.
Bei meiner selbstgemachten allgemein als
beste anerkannten Wichse stellt sich nach wenig-
em Bürsten ein hoher, lackähnlicher Glanz
ein. Dieselbe ist bei mir fortwährend in
kleinen und großen Quantitäten, offen und
in Schachteln gefüllt, zu haben.
An Wiederverkäufer entsprechend billiger.
J. Beuchert, Schuhmacher,
5.2. Waldstraße 11.

Briefmarken-
Album
in allen Sorten zu 36 fr., 45 fr., 1 fl.
48 fr., 2 fl. 15 fr. und höher bei
Müller & Gräff
2.2. (Zähringerstraße 96).

Lent's SWIMMING AMERICAN CIRCUS in Marau.

Um dem allgemeinen Wunsche des geehrten Publikums von Marau, Karlsruhe und Umgegend nachzukommen, werde ich meinen hiesigen Aufenthalt auf 3 Tage verlängern und Montag den 1. und Dienstag den 2. Juli jeden Abend 7 Uhr große Vorstellung und Mittwoch den 3. Juli zwei unwiderlich letzte Vorstellungen geben, die erste Nachmittags 3 1/2 Uhr: große Familien- und Kindervorstellung, die zweite Abends 7 Uhr.

In sämtlichen Vorstellungen Auftreten des berühmten Deckenläufers James Palmer, Signorita Zenona Pastrana, der fliegenden Männer Gebr. Palmer, der Araber, sowie der neu angekommenen Par Force-Reiter Gebr. Chevalier und Kemp.

Billete sind zu haben bei den Herren **Frey**, Hofmusikalienhandlung, Karl-Friedrichstraße, **Fr. Schuster**, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz, Gastwirth **Wickert**, zu den vier Jahreszeiten.

Haasenstein & Vogler,
Annoncen-Expedition Frankfurt a. M.,
München, Nürnberg, Mannheim u. c.

In alle Zeitungen des In- und Auslandes werden **Anzeigen zum Originalpreise** besorgt über:

Agentur-Gesuche, Commanditär-Gesuche, Associations-Gesuche, Personal Gesuche, Stellen-Gesuche, Wohnungs-Gesuche, Kauf Gesuche, Arbeiter-Gesuche, Geschäfts-Eröffnungen, Waaren-Empfehlungen, Fabrikats-Empfehlungen, Versteigerungen, Submissionen, Expeditionen, Ausverkäufe, Bauf-Emissionen, Verloosungen, General-Versammlungen, Schiffabtriebspläne, Versicherungen, Auswanderungen u. c.

Gesellschaft Eintracht. Außerordentlich: General- versammlung.

Samstag den 29. Juni, Abends 8 Uhr, Berathung über die Kündigung des seitherigen Wirthschafts-pachtvertrags und über Vollmächtertheilung an das Comité.
Karlsruhe, den 27. Juni 1872.
Der Direktor.

Frankfurter Geld-Curse am 27. Juni 1872.		
	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	40 - 42
" doppelte	9	40 - 42
Holländische 10 fl. Stücke	9	53 - 55
Dukaten	5	33 - 35
" al marco	5	34 - 36
20 Franken-Stücke	9	23 - 24
Englische Sovereigns	11	50 - 52
Russische Imperiales	9	42 - 44
5 Franken-Thaler		
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2
Frankfurter Bank-Disconto		4 0/10 G.

Rheinwasserwärme:
27. Juni: 15 1/2 Grad.

Conservirter Kaffee (Java) à Tafel (1/4 Pfund) zu 12 fr.

Gesund - praktisch - nahrhaft - bequem - ausgiebig - billig.

(1 Pfund gibt 12 Maas = 18 Liter Kaffee.)

Feigen-Kaffee in 1/4 Pfund-Paqueten zu 5, 6, 7 und 9 fr.

Kaffee-Extrakt in Flaschen zu 21 und 42 fr. in Tafeln 24 fr.

Mit ausführlichen Anleitungen und Zeugnissen zu beziehen durch:

6.3. **Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstrasse 10.**

Kiefernadel- (Waldwoll-) Bade-Extrakt,

Öel, Spiritus, Watte, Unterkleider und dergl. Produkte aus der renomirten **Lairitz'schen Fabrik** zu **Remda** in Thüringen werden **allen Gicht- und Rheumatismusleidenden** wiederholt als die anerkannt sichersten Mittel empfohlen und sind nur allein ächt zu haben für Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10. 10.5.

4.1. Langestraße **August Sonntag**, Langestraße

116. **Weißwaaren- u. Wäschegeeschäft,** 116.
Karlsruhe.

Leinwand,
1/2 und 1 1/4.
Tischzeug
und
Handtücher.
Taschentücher
in Leinen und Batist.
Chiffon
und
Shirtings
in allen Qualitäten.
Piqué.
Satin
und
Brillante.

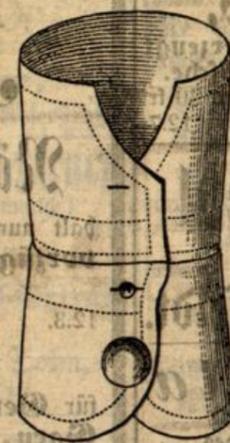
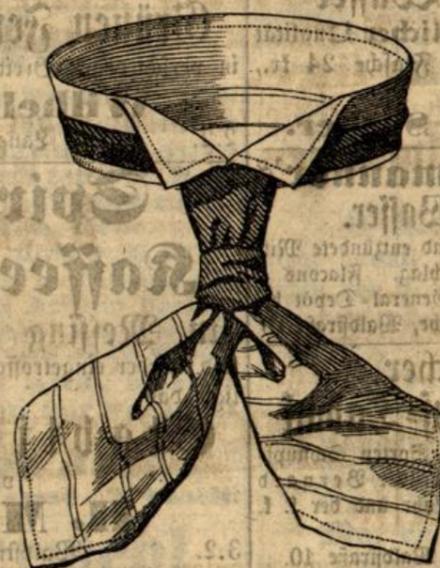
Plumeaux-Damast.
Futtermoll.
Null
u.
Jacouet.
Cattun.

Oxford-Shirtings.
Hemdeinsätze
in
den schönsten Dessins.

empfehle ich in großer Wahl zu den billigsten Preisen.
Herrenhemden nach Maas und Vorschrift werden unter Garantie in kürzester Zeit angefertigt, ebenso ganze Ausstattungen.

Photographische Ansichten von Karlsruhe

6.6. empfiehlt Louis Doering, Ritter- und Langestraße 153.



Herren-
und
Damentragen
in allen Facons.
Manfchetten.
Kindertragen.
Cravatten
für Herren.
Damenschleifen
und
Scharps.
Glatte und gestriche
Garanturen.
Chemisettes
und
Aermel.
Stidereien
und
Spizen.
Neglige-Hauben.
Corsetten
und
Kopphaarröcke.
Papiertagen.
Camisöler
und
Unterbeinkleider.
Strümpfe
und
Soden

2.1.

8 Tage

Großer Porzellan-Ausverkauf

bei Louis Ullmann, Langestraße 46.

Durch Uebernahme einer großen Parthie

französischen Porzellans (durchsichtig)

verkaufe ich nachstehende Artikel 25% billiger wie sonst und zwar eine große Auswahl Teller zu 12 und 14 fr., Dessertteller 6, 8 und 9 fr., Teller (gerippte) 15 fr., Saucières, Saladiers, Platten, Brodkörbe, Tortenplatten, doppelstarke Platten zu 1 und 2 Portionen, Terrinen, Lavoirs, niedere und hohe Lavolkrüge.

Zugleich empfehle ich mein Lager in Kurz-, Galanterie-, Glas- und Spielwaren zu bekannt billigen Preisen.

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

NB. Obenstehende Parthie Porzellan empfehle besonders den Herren Gastwirthen.

Liederhalle.

Der Ausflug findet in der durch Rundschreiben angezeigten Weise heute Nachmittag statt. Sämmtliche Vereinsmitglieder sind mit ihren Angehörigen freundlich dazu eingeladen.

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
25. Juni.				
6 U. Morg.	+ 13½	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 19	27" 9"	„	hell
6 „ Abds.	+ 16	27" 9"	„	trüb
26. Juni.				
6 U. Morg.	+ 13	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16½	27" 10"	„	„
6 „ Abds.	+ 16½	27" 10"	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

26. Juni. Luise Barbara, Vater Johann Satzgebet

26. „ Heinrich Karl, Vater Heinrich Helwig, Bim-

27. „ Karl Josef, Vater Josef Schell, Bim-

Todesfälle:

27. Juni. Dina, alt 11 Jahre, Vater Gioser Siegle

27. „ Karl Friedrich Ender, Metallarbeiter, ein

Gehmann, alt 37 Jahre.

Hühneraugen

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos entfernt.

M. Seitz,

Chirurg und Hühneraugenoperateur,
Blumenstraße 10.

Geiger's Trinkhalle.

Heute, Samstag den 29. Juni,

Zwei große Vorstellungen

des Komikers

J. B. Wiesner

mit seiner Gesellschaft.

Auftreten des Opernsängers

Herrn Chrudimsky.

Zur Aufführung kommt unter Andern:

Eine verwickelte Hotelgeschichte,

nach einer wahren Begebenheit bearbeitet;

Die Verlobung auf der Alm,

komische Gebirgs-Szene mit Gesang

Anfang der ersten Vorstellung 4 Uhr. Anfang der zweiten Vorstellung 8 Uhr.

Eintritt: Herren 6 fr., Damen 3 fr.

Florian Baumgärtner
 empfiehlt sein neu eingerichtetes **Bad-Hôtel**
 „**Zum Engel**“.
 Baden-Baden, im Mai 1872.

Baden. **Hôtel Oberst**, Baden.
 | Louisenstrasse 1.

Mein neu eingerichtetes Gasthaus bringe ich in empfehlende Erinnerung.
Table d'hôte 1 Uhr.

12.3.

Carl Oberst.

Bierbrauerei Kröner.

Heute Samstag den 29. Juni

Musikalische Produktion

vom Karlsruher Quintett.

Anfang 7 Uhr.

2.1.

Thiergarten.

Sonntag den 30. Juni (bei günstiger Witterung)

Grosses Concert

des **Karlsruher Stadtorchesters.**

Anfang 1/2 4 Uhr.

Beiertheim. Stephanienbad.

Samstag den 29. Juni 1872

Militär-Concert,

ausgeführt vom Septett des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.

Anfang 1/2 4 Uhr. Eintritt 6 Kreuzer.

Morgen Sonntag den 30. Juni

Tanzunterhaltung

im **Stephanienbad Beiertheim**

bei verlängertem Feierabend.

Anfang 3 Uhr.

Sonntag den 30. Juni findet bei gutem Orchester Tanzunterhaltung statt. Für gute Küche, Weine, Kaffee mit Backwerk, guten Stoff Lagerbier ist bestens gesorgt. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

2.1.

Kohlund, Badwirth.

Der heutigen Nummer liegt ein Extra-Blatt bei, enthaltend Anerkennungen über die Heilwirkungen der **Hoff'schen Malzpräparate bei Hämorrhoidal-, Lungen-, Magen- und katarrhalischen Leiden** etc. — Verkauf bei Herrn **Michae SIRSCH** Kreuzstrasse 3.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Bayerischer Hof. Rechtig, Pils. v. Althaus.
 Zrl. Eckard v. Emmendingen.
Darmstädter Hof. Wagner, Kfm. v. Billingen.
 Vogel, Oberlehrer v. Waldshut.
Englischer Hof. Rosen, Kfm. v. Berlin. Haich, Kfm. v. Rehl. Keller, Kfm. v. Mannheim. Schumpf, Bürgermeister v. Neuffen. Seelme m. Schwester v. Genf. Mast Kabr. v. St. G. M. Henriand, Rent. v. Ebonon. Keller, Kfm. v. Mannheim.
Erbsprinzen. Kreiber von Köfing m. Frau v. Danno. er. Rodmar m. Kam. v. Baden (Schweiz). Kreiber v. Beckheim v. Weinheim. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Goldberger, Kfm. v. Berlin.
Geist. Bergheimer, Weinhdl. v. Diersburg. Reber v. Frankfurt. Pippardt, Kapizier v. Homburg. Weiser, Kaufm. v. Worms. Schuhmacher, Kabr. v. Landau. Dietrich, Pfarrer v. Flachsenfeld. Dietrich, Kfm. v. Stuttgart.
Goldener Adler. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Lehrer v. Baden. de Chong Rent. m. Kam. v. Chocans. Steinfker, Kfm. v. Eichbach. Thonwart, Kfm. v. Schweiz.
Goldener Kranz. Hib. Kowshy, Stud. v. Petersburg. Dahn, Kfm. v. Glarus.
Goldenes Lamm. Schmeiser, Kfm. v. Freiburg.
Goldenes Schiff. Dreifus, Kfm. v. Sulz. Kina v. Wien. Leonhard v. Ulm. Dreifus v. Ronnenweiler. Koch. Sulz. v. Ulm. Bürgler, Kfm. v. Sigmaringen.
Grüner Hof. Oppenheimer m. Frau v. Mannheim. Krant, Kaufm. v. Gersfeld. Radu, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Stein, Kfm. v. Offenburg. Dr. Fischer, Prio. v. Straßburg. Schönfeld m. Frau v. Berlin. Jordan m. Frau v. Landau. Pogg m. Frau v. Nachen. Zwölbrücker m. Frau v. Walmeile. Hagemann m. Kam. v. Bremen. Gortag m. Kam. v. Dresden.
Herberge zur Heimath. Thomas, Kaufm. v. Mühlhausen.
Hotel Große. Landsmann, Kabr. v. Goffel. Reig, Kabr. v. Wölnz. Schmittpahn, Beckenbach. Rothschild u. Liebmann. Kfl. v. Frankfurt. Martinke, Rent. v. Rio. Wicheishausen, Rent. v. Amalienburg. Bes. Hofsänger v. Berlin. Kaiser u. Koblmann. Kfl. v. Mannheim. Wollenweber, Kfm. v. Nachen. G. Keller, Kfm. v. Genf. Krehmann, Kfm. v. Ederach. Polzbalt, Kfm. v. Zürich.
König von Preußen. Richard Kfm. Frankfurt.
Nothes Haus. Kretzmann, Gastwirth v. Oberkirch. Singer, Kfm. v. Offenburg. Wittpierre, Kfm. v. Eber. Seiler, Kfm. v. Frankfurt.
Silberner Anker. Krant, Kfm. v. Eustenbach

Gottesdienst. — 30. Juni 1872.

Reformationsfest.
 Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
 Stadtkirche (Abendmahl):
 Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
 (Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Samstag Nachmittag um 2 Uhr in der Stadtkirche statt.)
 Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
 Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 Vorm. 1/2 12 Uhr: Kinder-Gottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.
Militär-Gottesdienst:
 Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
Christenlehre:
 Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
 Pfriundehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
 Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lycenms, Nachm. 3 Uhr: Herr Pfarrer Frommel.
 Methodistengemeinde: Kreuzstrasse Nr. 2 (Eingang innerer Thore). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

Schnelle und gute Bedienung.